8°
Hist.
pol.
1249

…sbibliothek Regensburg
…° Hist. pol. 1249
[Seifert]
Staatliche Bibliothek
Regensburg

Das

Anitzo florirende

Hohe Hauß

Derer

Hoch- und Wohlgebohrnen/

deß Heil. Röm. Reichs

Graffen und Herren

von Werthern/

Röm. Käyserlichen Majest. und deß Heil. Römischen Reichs Erb-Cammer-Thürhütterer / Herren auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen/ Werthern / Frohndorff / Brücken/ Wiehe/ Cölleda/ Neuenheilingen/ Kroppen/ Frauendorff/ Bachra/ Allerstedt / und Klein-Ballnhausen.

Mit Fleiß zusammen getragen. [von Johann Seifert.]

Anno 1707.

LIOTHEK URG

Staatliche Bibliothek
Regensburg

Die Grafen und Herren von Werthern/

Röm. Käyserl. Majestät und des Heil. Röm. Reichs Erb-Cammer-Thürhüttere.

Haben sich zu Ausgang des XIV. Sœculi in unterschiedliche Linien getheilet/ davon noch zwey blühen/ als nemlich:

I. Die zu Schloß-Werthern/
II. Die zu Ballnhausen.

I. Die Schloß-Wertherische Linie.

Diese gehet heutiges Tages vornemlich wieder in drey Linie.

I. In die zu Beichlingen.
II. In die zu Brücken.
III. In die zu Wiehe.

I. Die Beichlingische Linie.

GEorg / des Heil. Röm. Reichs Graff und Herr von Werthern / Herr auf denen Graff- und Herrschafften Beichlingen / Frohndorff / Neuheilingen / Kroppen und Frauendorff / Römisch. Käyserl. Majestät und des H. Römisch. Reichs Erb-Camer-Thürhütter / Königl. Majestät in Pohlen und Chur-Fürstl. Durchl. zu Sachsen würcklicher Geheim-der-Rath / Cammer-Herr nnd gevollmächtiger Gesandter auf den Reichs-Tag zu Regenspurg / erster Ehe gebohren / zu Beichlingen 21. Jul. 1663. studiret von Jugend auf / und ziehet auf die Universität Jena unter Führung des Hofmeisters Friderici Caleni, woselbst er m. Dec. 1682. de Religione Obsequii Præside Nic. Christoph. Lynckero disputiret. Besuchet auch die Universität Leipzig; Reiset nach vollendeten Academischen Stu-

Studiis gen Straßburg / von dar er nach etlichen Monathen in Holland / ferner in Engelland / dann in Niederland / und aus solchen in Franckreich gen Pariß gehet. Kömmt aus Franckreich wieder in Teutschland und zwar gen Regenspurg / inwillens von dar nach Wien zu gehen / allwohin sein Herr Vater / als Chur-Fürstl. Sächsischer Premier-Gesandter damalen gleich sollen geschicket werden; Nachdem er aber in Regenspurg Briefe von seines Herrn Vaters tödtlicher Kranckheit gefunden / hat er sich geraden Weges nach Dreßden begeben / daselbst er noch zwey Tage vor des Herrn Vaters Tode angelanget. Wird hierauf Chur-Sächsischer Appelation-Rath / ferner Hof- und Justizien-Rath. Reiset mit den Chur-Printz Joh. Georg IV. von Sachsen in Dennemarck gen Coppenhagen. Trägt den 11. Dec. 1691. die Fahne des Hertzogthums Bergē beyder zu Freyberg vorgehenden Beysetzung Chur-Fürst. Joh. Georg III. von Sachsen. Wird Ober-Hauptmann in Thüringen und Cammer-

mer-Herr auch m. Jun. 1693. von Chur-Fürst Joh. Georgio IV. zu Sachsen/ als Chur-Sächsischer zweyter Gesandter nach Wien/ um allda die Lehen zu empfangen/ geschicket/ woselbst er auch den 14. 24. Jun. anlanget. Hilfft hernach nebst dem Chur-Sächsischen Geheimden-Rathe Albert Friedrichen von Hünicke die Chur-Fürstl. Sächsische Huldigung zu Wurtzen einnehmen. Wird folgends auch von Chur-Fürst Friedrich August zu Sachsen/ als Chur-Sächsischer Gesandter nebst Bernhard Zechen/ Hof- und Justizien-Rathe nach Quedlinburg gesandt/ allda er nebst solchen 21. Septemb. 1695. von dasiger Aebtißin Annen Dorotheen/ gebohrner Hertzogin zu Sachsen Weymar mit der Lehn über die dem Chur-Hauß Sachsen zustehende Erb-Vogtey daselbst gewöhnlicher massen investiret worden; nimmt bald darauf die Chur-Sächsische Huldigung zu Trefurt/ so drey-Herrisch ist/ und ferner zu Dennstett ein. Kömmt den 30. Jan. 1697. als Chur-Sächsischer Plenipotentiarius auf

den

den noch fürwährenden Reichs-Convent gen Regenspurg an Moritz Henrichs Freyherrns von Miltitz Stelle. Wird Königl. Pohlnischer und Chur-Fürstl. Sächsischer würcklicher Geheimder Rath an die Stelle des am 9ten Julii 1700. verstorbenen Georg Ludwigs Graffens von Zintzendorff. Wird ferner 12. Aug. 1702. vom Käyser Leopold dem Ersten/ aus eigener hoher Bewegnüß und sonderbahrer allergnädigster Consideration in des Heil. Röm. Reichs-Graffen-Stand erhoben / und anbey mit dem Prædicat und Ehren-Worte: **Hoch-und Wohl-Gebohrn** begabet / daneben Jhm zugleich inhalts folgender authentiquen Beschreibung sein altes Hochherrliches Wappen nicht nur confirmiret / sondern auch ferners allergnädigst vermehret worden: als

Der gantze Schild ist zweymahl in die länge gespalten/und einmal in die quere getheilet/ also sechsfeldig / zusammt einen Hertz-Schilde und einem Schildes-Fuß.

Das erste Feld ist weiß / darinn drey rothe Balcken wegen der Graffschafft **Beichlingen.**

Das andere Feld gelb / darinn der schwartze doppelte Reichs-Adler mit der Käyserl. Cron bedeckt / als ein allerhöchst **Käyserl. Gnaden-Zeichen.**

Das dritte Feld auch gelb / darinn ein blauer Leopard mit einer goldnen Cron gekrönt wegen der mit dem Herrlichen Wertherischen Hause ehedessen sich offt verheuratheten / doch nun abgestorbenen Gräfflichen **Rawenswaldischen** Familie.

Das vierdte Feld blau / darinn ein weisser Strauß / so mit einer güldenen Cron gekrönet / und drey weisse Pfeile in der rechten Klaue hält / wegen der Herrschafft **Frohndorff.**

Das fünffte Feld roth / darinn ein weisser Elephant / so von einem auf ihn sitzenden Mohr geleitet wird / und zugleich ein gulden Castel auf den Rucken trägt wegen der Herrschafft **Brücken.**

Das

Das sechste Feld ist fünff und zwantzigmahl roth und weiß geschacht / darinn ein goldner Adler / so eine goldne Cron auf den Kopff hat / wegen der Herrschafft **Wiehe.**

Das Hertz-Schild ist quartirt / darinn im ersten und vierdten gelben Felde ein rother Löwe mit einer güldnen Cron gekrönet / wegen des **Reichs Erb-Cammer-Thürhütter-Amts.** Im andern und dritten schwartzen Felde ein guldner Ast mit drey goldnen Blättern daran / wegen des **Wertherischen Geschlechts.**

Der Schildes-Fuß bestehet aus einen rothen Blut-Schild.

Auf dem grossen Schild sind drey Gräffliche Helme. Der erste / so der Gräffliche Beichlingische Helm / ist mit einer goldnen Crone bedecket / darauf eine weisse Spitze mit drey rothen Balcken / zu oberst auf der Spitze eine güldne Crone / daraus ein Pfauen-Schweiff kommt.

Der andere / so der Gräffliche Wertherische Helm / ist mit einer güldnen Cron

gekrönt / darauf ein weisser Bär gerade vorwarts gelehnet / und biß an die hintern Buggen hervorkommt / mit einem güldnen Halßband und güldnen Cron auf den Kopff / auf welcher drey Straußfedern / davon die mittlere gelb / die 2. äussersten schwartz.

Der dritte / so der Gräffliche Rawenswaldische Helm / ist auch mit einer güldnen Cron bedeckt / daraus biß an die hindern Buggen ein blauer Leopard entspringt / so mit einer güldnen Cron gekrönet / daraus ein Pfauen-Schweiff kommt.

Die Helm-Decken am ersten Helm sind weiß und roth.

Am andern Helm zur rechten gelb und roth / zur lincken gelb und schwartz.

Am dritten Helm gelb und blau.

Die Schild-Halter sind zwey Löwen in natürlicher Farbe / zu jeder Seite einer / davon jeglich in der rechten vordern Brancken ein Schwerd in die Höhe träget / mit der lincken aber / daran ein blancker Schild hanget / den grossen Schild ergreiffet.

Gemah. Rahel Helena von Miltitz / Haw-

Haubolds von Miltitz auf Scharffenberg/ Kroppen und Scherau/ Chur-Fürstl. Sächsischen würcklichen Geheimden Raths und Ober-Steuer-Directoris, und Elisabethä Sophiä von Bodenhausen dritte Tochter/ geb. 2. April 1676. verm. 10. Sept. 1689.

Von Ihr

1. Magdalena Sophia Eilsabetha/ Gräffin von Werthern/ geb. zu Dreßden 28. Aug. 1692. verlobt zu Regenspung den 12. Oct. 1706. mit Wilhelm August Graffen von Lynar/ Herrn zu Lübenau und Glinick Königl. Preussischen Cammer-Herrn.
2. Friedrich Graff von Werthern/ geb. zu Dreßden 11. Nov. 1693. st. 8. Dec. 1695. ist zu Beichlingen beygesetzet.
3. - - - ein junger Herr/ geb. - - gest. - -
4. Rahel Louyse/ Gräffin von Werthern/ geb. zu Regenspurg 24. Febr. 1699.
5. Georg/ Graff von Werthern/ geb. zu Regenspurg 8. Jun. 1700.

6. Eleonora Friederica / Gräffin von Werthern / geb. zu Regenspurg 6. Jun. 1701. st. allda 7. Sept. anno eod. und wird auff den St. Peter Freudhof daselbst beerdiget.

Dessen Brüder.

1. Wolffgang Herr von Werthern / erster Ehe geb. zu Beichlingen 24. Jul. 1665. st. alsobald Tages darauf.
2. Heinrich Herr von Werthern / zweyter Ehe geb. zu Beichlingen 30. Jan. 1674. st. allda 12. Febr. 1675. liegt in dasiger Schloß-Kirchen begraben.
3. Friedrich Herr von Werthern / geb. zu Beichlingen 18. Sept. A. 1677. st. allda 31. Maji 1678.
4. Dietrich Herr von Werthern / geb. zu Beichlingen 11. Jan. 1679. st. allda 20. Mart. anno eod.
5. Johann Herr von Werthern / geb. zu Beichlingen 17. Febr. 1680. st. allda 6. Mart. anno eod.
6. Friedrich Herr von Werthern / st. sehr jung.
7. Gottlob Herr von Werthern / geb. zu Dreßden 28. Nov. 1683. st. sehr jung.

8. Frie-

8. Friedemann/ Graff und Herr von Werthern/ geb. 24. Dec. 1684. Kömt m. Maji 1702. nach Regenspurg zu seinem Herrn Bruder/ reiset von dar 5. Sept. 1703 auf die Academie Wolffenbüttel unter Führung des Hofmeisters Ludwig Heinrich Muckens. Begibt sich nach anderthalb Jahren von Wolffenbüttel wieder gen Regenspurg/ allwo er sich den 19. Nov. 1705. mit Maria Renata Catharina Gräffin von Geyersberg/ Hector Maximilians Graffens von Geyersberg und Osterburg/ und Mariä Isabellä/ gebohrner Freyin von Egg und Hungersbach Tochter verlobet; tritt darauf den 13. Jan. 1706. in Gesellschafft Christian Maximilian Graffens von Geyersberg/ seines Herrn Schwagers mit gedachten Hofmeister die Reise nach Venedig und Rom an / begiebet sich von dar zurücke nach Geneve in die Schweitz und zu Anfang des Jahrs 1707. in Franckreich und nach Pariß.

9. Ein junger Herr todt geb. 1686.

Dessen Schwestern.

1. Eleonora Sophia/ Fräulein von Wer-

thern / erster Ehe geb. zu Beichlingen / 1. Febr. 1657. Christian Ludwigs von Eberstein auff Neuhauß und Breitungen / Inhabers der Aemter Morungen und Leinungen / Ober-Berg-Hauptmanns / Gemahlin / verm. 1678.

2. Rahel / Fräulein von Werthern / geb. zu Beichlingen 15. Mart. 1658. Heinrichs von Bünau auf Treben Gem.

3. Maria Agnesa Fräulein von Werthern / geb. zu Beichlingen / 25. April 1659. Christoph Ludolphs v. Burgsdorff / Dom-Dechantens zu Naumburg / Amts-Hauptmanns und Ober-Inspectoris der Schul-Pforte Gemahlin / verm. zu Beichlingen 26. April 1681.

4. Johanna Christina / Fräulein von Werthern / geb. zu Beichlingen 31. Mart. 1660. st. ledig 24. Mart. 1688.

5. Elisabetha Fräulein von Werthern / geb. zu Beichlingen 15. Jan. 1662. Georg Caspar Marschalls auf Burgholtzhausen Erb-Marschalls in Thüringen Gemahlin / verm. zu Burgholtzhausen 19. Aug. 1684. itzo Wittib.

6. Ur-

6. Ursula Magdalena Fräulein von Werthern / zweyter Ehe geb. zu Beichlingen 4. Sept. 1672. Rudolph Heinrichs von Lüttichau auf Falckenhain / Gemahlin.

7. Anna Justina Fräulein von Werthern / geb. zu Beichlingen 13. Aug. 1676. st. allda 23. Febr. 1678.

8. Catharina Elisabetha Fräulein von Werthern / geb. - - - Anton Friedrichs von Seiffertitz Königl. Pohlnischen Obrist-Lieut. Gemahlin / verm. m. Oct. 1699.

9. Augusta Sophia Fräulein von Werthern / geb. - - - - Adam Henrichs von Pflug auf Kefertitz Gem. verm. 1703.

Dessen Vater.

Friedrich Herr von Werthern / Churfürstl. Sächsisch. würcklicher Geheimder Rath und Ober-Hauptmann in Thüringen / zweyter Ehe geb. zu Rötha bey Leipzig 29. Jun. 1630. ein sehr gelehrter und hochverständiger Herr. Wird den 18. August. 1658. in die Fruchtbringende Gesellschafft einge-

nommen/ und bekommt den Nahmen: Der Uberlegene; das Gewächs: Turbith; das Wort: **Den kalten Flüssen.** Stirbt zu Dreßden 21. Dec. 1686. ist zu Cölleda in der Stadt-Kirche S. Wiperti begraben.

I. Gemah. Agnesa Magdalena von Heßler/ Johann Friedrichs von Heßler auf Burgheßler/ Chur-Fürstl. Sächsischen Obristens/ und Christinä von Burckersroda jüngste Tochter/ geb. zu Naumburg 12. Jul. 1637. vermählet zu Burgheßler 28. Nov. 1655. st. zu Dreßden 13. Dec. 1665. wird zu Cölleda in der Stadt-Kirche begraben.

II. Gemah. Justina Elisabeth von Löser/ Wolffgang Heinrichs von Löser/ auf Ahlsdorff und Hartmannsdorff rc. der Chur-Sachsen Vice-Erb-Marschalls und Ursulä von Miltitz eintzige Tochter geb. den 11. Oct. 1654. verm. zu Beichlingen/ 30. Maji 1671. st. allda als Wittbe 9. Jan. 1701. liegt in dasiger Schloß-Kirche begraben.

Dessen Vaters Brüder.

1. Johann/ Herr von Werthern/ erster

Ehe

Ehe geb. zu Frohndorff 11. Sept. 1609 st. jung noch vor der Frau Mutter.

2. Christoph Herr von Werthern/ geb. zu Beichlingen 13. Oct. 1611. st. auf der Reise in Franckreich zu Angiers 18. Jul. st. n. 1632. liegt auch allda begraben.

3. Dietrich Herr von Werthern/ Chur-Fürstl. Sächsischer würcklicher Geheimder-Rath/ Cammer-Præsident und Ober-Steuer-Einnehmer/ geb. zu Frohndorff 22. April. 1613. wird 1645. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen/ und bekommt den Nahmen: **Der Aufklärende;** das Gewächs: **Hagen-Buchen Späne;** das Wort: **Trüben-Wein/** st. zu Dreßden 17. Oct. 1658 liegt zu Cölleda begraben.

Gemahlin/ Catharina Sophia von Schönberg/ Johann Dietrichs von Schönberg auf Rothschönberg/ und Raheln von Einsiedel Tochter/ geb. 19. Sept. 1616. verm. zu Dreßden 17. Sept. 1637. st. zu Weymar 1. Jul. 1643. liegt zu Cölleda begraben.

Von Ihr.

1. Maria Magdalena Fräul. v. Werthern/geb. zu Dreßden 22. Jul. 1639. st. noch selbigen Tages / wird in der Sophien Kirche beygesetzet/ hernach 1653. mit ihren väterlichen Großvater nach Cölleda geführet / und da begraben.

2. Rahel Fräul. von Werthern / geb. 17. Sept. 1640. eine an Gütern und baaren Gelde 3½. Tonnen Goldes Thaler reiche Dame / wird ehelich versprochen mit Ludwig Günthern Graffen von Schwartzburg; weil aber Churfürst Johann Georg I. zu Sachsen diese reiche Braut lieber seinem Ober-Hof-Marschall Johann Georgen Freyherrn von Rechenberg gegönnet/ als ist sie auch solchem 14. Febr. 1656. zu Dreßden vermählet worden; wird Wittbe 28. Mart. 1664. st. als Wittbe zu Dreßden 17. Jan. 1677. liegt allda in der Creutz-Kirche neben ihren Herrn begraben.

3. Ein

3. Ein Fräulein geb. 22. Jun. 1642. st. zu Weymar 1644.

4. Wolffgang / Herr von Werthern / Churfürstl. Sächsisch. würcklicher Geheimder Rath / Cammerherr / deß Berg-Raths Collegii Præsident, Ober-Steuer-Director, und Ober-Hauptmann deß Ertzgebürges / geb. zu Frohndorff 25. Maji 1614. wird 1653. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen / und bekommt den Nahmen: **Der Heilbare**; das Gewächs: **Hundszunge**; und das Wort: **zu allen Wunden**; st. behende zu Weissenfelß 7. Nov. 1666. als er von Frohndorff auf der Reise nach Dreßden begriffen / liegt zu Pulßnitz in der Kirche begraben.

I. Gemah. Elisabeth von Ende / verm. zu Dreßden um Ostern 1637. st. 1. April 1641. vier Stunden nach Genesung eines jungen Sohns.

Von

Von Ihr

1. Ein jung. Herr ⎤ als Zwillinge / geb. 1639. stst. gleich nach
2. Eine Fräul. ⎦ empfangener Tauffe.
3. Gottlob Herr von Werthern / Churfürstl. Sächsischer Cammerherr / geb. 1. April. 1641. ein Herr von sehr klugen Verstande / st. ohne Kinder auf den Schloß Pulßnitz in der Ober-Laußnitz in Herbst 1683. liegt allda in der Kirche begraben.

Gemah. Sabina Elisabeth von Maxen / Wolffgangs von Maxen auf Rackewitz und Annä Sophiä von Nostitz Tochter / verm. zu Dreßden 27. Nov. 1665. hernach -- Vitzthums von Eckstett / ferner -- von Schönberg / Churfürstl. Sächsischen Geheimden Raths Gem. st. zu Dreßden / und ligt zu Pulßnitz neben ihren ersten Herrn begraben.

Von Ihr

1. Ein junger Herr / st. gleich nach der Geburth.

2. Ein

2. Ein Fräulein st. auch gleich nach der Geburth.

II. Gemah. Maria Agnesa von Mil-Miltitz/ Nicol Gebhards von Miltitz/ auf Sieben Eichen/ Churfürstl. Sächsischen Geheimden Raths und Ester Elisabeth von Wehsen Tochter/ verm. zu Leipzig 1642. st. ohne Kinder 25. Aug. 1644.

III Gemah. Maria Elisabeth von Schönberg / verm. zu Dreßden Montags vor Himmelfahrt 1645. st. allda 9. Sept 1652.

Von Ihr

1 Friedrich Herr von Werthern / geb. 1646. stirbt in der vierdten Woche seines Alters.

2. Eleonora Fräulein von Werthern/ geb. 1649. st. zu Neuenheilingen 1650. im 2ten Jahre ihres Alters.

3. Justina Eleonora Fräulein von Werthern / geb. den 29. August. 1652. Nicols von Maxen / Churfürstl. Sächsischen Cammerherrns und Ober-Stallmeisters Gemahlin/

wel-

welchem sie ein groß Vermögen und nach ihres Bruders Herrn Gottlobs Tode auch das Schloß Pulßnitz zubringet.

IV. Gemah. Anna Sophia von Nostitz/ Wolffgang von Maxen auf Rackwitz Wittwe/ verm. zu Budißin Donnerstag vor Pfingsten 1653. st. in Wittben Stande.

5. Ein Junger Herr/ st. vor der Tauffe.

6. Johann/ Herr von Werthern/ Churfürstl. Sächsischer Cammerherr zweyter Ehe geb. zu Beichlingen 15. Novem. 1626. wird 1659. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen/ und bekommt den Nahmen: **Der Zertrennende**; das Gewächs: **Edle Berg-Müntze**; und das Wort/ **Den Zahn-Schleim**/ st. zu Cölleda in Wittwer-Stande 25. Octob. 1693. liegt auch daselbst begraben.

Gem. Maria Christina von Heßler/ Joh. Friedrichs von Heßler auff Burgheßler/ Churfürstl. Sächsischen Obristens/ und Christinä von Bur-

Burckersrode älteste Tochter geb. zu Naumburg 18. Mart. 1636. verm. zu Burgheßler 6. Nov. 1651. st. zu Sonneborn bey ihren Schwieger-Sohn dem General von Wangenheim 18. Sept. 1691. liegt zu Cölleda begraben.

Von Ihr.

1. Rahel Christina Fräulein von Werthern / geb. 8 Dec. 1653.
2. Joh. Georg Herr von Werthern gebohren 15. Nov. 1654. wird in Kriegs-Diensten bey Hünningen von denen Frantzosen mit einer Stück-Kugel in seinen Zelte erschossen.
3. Catharina Sophia Fräulein von Werthern / geb. 29. Maji 1656. Jobst Melchiors von Wangenheim auf Sonneborn / Fürstl. Sachsen-Gothaischen Generals erste Gemahlin / st. zu Sonneborn 1691. vier Wochen vor ihrer Frau Mutter.
4. Joh. Friedrich Herr von Werthern / geb. 26. Jul. 1657. Königl.

nigl. Pohlnischer und Churfürstl. Sächsischer Obrist-Wachtmeister / thut viel Feldzüge / dancket endlich ab / und st. ledigen Standes zu Naumburg 5. Nov. 1702. liegt zu Cölleda begraben.

f. Eleonora Dorothea Fräul. von Werthern / geb. 9. Oct. 1658. st. ledigen Standes 23. Nov 1681. liegt zu Cölleda begraben.

6. **Wolffgang Dietrich** / Herr von Werthern / Domherr deß hohen Domstiffts Naumburg / wird Obrist-Hofmeister bey der Chur-Fürstin von Sachsen Eleonora Erdmuth Louysa / dann Chur-Sächsischer Creiß-Hauptman deß Chur-Creises Wittenberg / geb. 10. Dec. 1659. verwaltet 1690. zu Augspurg bey der Wahl und Crönung Königs Josephi statt seines Herrn Vatters / das Reichs Erb-Cammer-Thürhütter-Amt. Wird 22. Dec. 1698. als Lehnträger der gantzen Wertherischen Familie

von

vom Käyser Leopoldo I. mit den Güthern deß Reichs Erb-Cammer-Thürthütter Amts beliehen. Vertritt 18. Oct. 1702. Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachse Stelle bey dem gemelten Tags zu Wittenberg gehaltenen Jubilæo. Wird ferner 31. Jan. 1707. vom Käyser Josepho I. über nur gemeldte Reichs-Lehn abermahl als Lehnträger belehnet.

Gemah. Sibylla Magdalena Hillichin von Lorch/ -- Hillichs von Lorch / Churfürst Carl Ludwigs in der Pfaltz Obrist-Jägermeisters T. verm. - - - st. zu Naumburg 13. Jan. 1699. liegt zu Cölleda begraben.

Von Jhr

Unterschiedliche Hochherrl. Kinder / so aber jedesmahl gleich gestorben.

7. Carl Heinrich Herr von Werthern/ geb. 2. Jul. 1661. kommt in Holländischen Kriegs-Diensten gar jung ums Leben.

8. Ernst

8. Ernst Friedemann / Herr von Werthern / Fürstl. Sachsen-Gothaischer Obrister / gebohrn 10. Sept. 1662. lebet auf den Schlosse Frohndorff.

Gem. ----- von Berbißdorff.

Von Ihr.

1. Gottlob Friedemann Herr von Werthern.
2. Wolffgang Christoph Herr von Werthern / sein Zwillings Bruder / geb. zu Frohndorff / 7. Febr. 1704.

9. Christoph Ludwig Herr von Werthern / geb. 30. Jan. 1664. begiebt sich in Käys. Kriegs-Dienste / thut viel campagnen in Ungarn / und etliche in Italien / wird 14. Jan. 1705. Käyserl. Obrister zu Roß; Bekommt in Brüderlicher Theilung Guttmannshausen / stirbt zu Brescia in Venetianischen den 10. Jul. 1706. und wird noch selbigen Tages auf der Pastey begraben.

I. Gem.

I. Gem. — — von Götzen aus Schlesien / st. 1699. in Schlesien.

Von Ihr

Ein junger Herr.

II. Gem. Ursula Elisabetha von Berbißdorff / eine leibliche Schwester zu Herrn Ernst Friedemanns Gemahlin/itzo Wittib

Von ihr

Zwey Hochherrliche Kinder / so aber jedesmahl gleich wider gestorben.

10. Rudolph Herr von Werthern/ geb. 1665. kommt in Chur-Sächsischen Kriegs-Diensten vor Ofen in Ungarn 1686 um.

11. Christian Gottlob Herr von Werthern / geb. 24. Jan. 1666. st. 9. Maji ann. eod.

7. Heinrich Herr von Werthern/ geb. zu Rötha 23. Jul. 1629. st. 24. Jul. ann. eod. liegt in der Kirche zu Rötha begraben.

Dessen Vaters Schwestern.

1. Anna Elisabetha Fräulein von Werthern / erster Ehe geb. zu Beichlingen / 17. Jan. 1608. Christians von Pöllnitz auf Gosick Gemahlin / verm. zu Beichlingen 2. Dec. 1627. st. zu Gosick 3. April. 1630. liegt allda in der Kirche begraben.

2. Maria Fräulein von Werthern / geb. 12. August. 1610. st. vor der Frau Mutter.

3. Dorothea Catharina Fräulein von Werthern / geb. zu Frohndorff 25. Jul. 1616. st. auch vor der Frau Mutter.

4. Eleonora Fräulein von Werthern / 2ter Ehe geb. zu Rötha 15. Jan. 1628. Rudolph Levin Marschalls auf Alten Gottern / Erb-Marschalls in Thüringen / Churfürstl. Sächsischen Cammer-Herrns Gem. verm. zu Altē Gottern 18. Nov. 1656. wird Wittib 6. Jun. 1673. lebt hernach zu Halle / stirbt allda 25. Jan. 1677. liegt zu Cölleda begraben.

5. Anna Elisabetha Fräulein von Werthern / geb. 1631. Ernst Friedemanns

von

von Selmnitz auf Straußfurth / Vhera/ nachmahls Chur-Sächsischen Geheimden Raths Gemahlin / verm. zu Weymar 10. Febr. 1646. stirbt als Wittib zu Straußfurth 18. Oct. 1704. liegt zu Vhera bey ihren Herrn begraben.

6. Maria Catharina Fräulein von Werthern/ geb. zu Dreßden 25. Jan. 1635. Friedrich Wilhelm Marschalls auff Herren-Gosserstett und Wasserthalheim/ Erb-Marschalls in Thüringen Gemahlin/ verm. zu Herrn-Gosserstett 22. Jun. 1654. st. zu Wasserthalheim 9 Mart. 1667. liegt auch allda in der Kirche begraben.

Dessen Groß-Vater.

Georg Herr von Werthern/ Churfürstl. Sächsischer würcklicher Geheimder Rath und Ober-Hof-Richter zu Leipzig erster Ehe geb. zu Beichlingen 15. Sept. 1581. Uhrheber der Beichlingischen Linie, ein Sohn Johannis Herrns von Werthern / und Annä von Ponickau/ st. zu Dreßden 10. Jun. 1636.

wird allda in der Sophien Kirche beygesetzet/ und erst 1653. von dar nach Cölleda geführet/ und daselbst begraben.

I. Gem. Eleonora von Hoym/ Christophs von Hoym auf Drößig/ Ermsleben/ ꝛc. und Elisabethä gebohrner Frauen von Werthern Tochter/ geb. 1582. verm. zu Beichlingen 19. Febr. 1607. st. allda 23. Mart. 1622. liegt zu Cölleda begraben.

II. Gem. Rahel von Einsiedel/ Heinrich Hildebrands von Einsiedel auff Schweinsburg/ und Catharinä von Schönberg Tochter/ Joh. Dietrichs von Schönberg auf Rothschönberg Wittbe/ geb. m. Jan. 1599. verm. zu Beichlingen 24. Jan. 1625. stirbt bey ihrem Schwieger-Sohn zu Wasserthalheim 28. Mart. 1667. liegt zu Cölleda begraben; Dero Schwester Catharina hat Heinrich Freyherrn von Friesen auf Rötha gehabt.

Dessen Groß-Vaters Brüder.

1. Tobias Herr von Werthern/ erster

Ehe

Ehe geb. 11. Mart. 1580. studiert zu Jena / stirbt allda 22. Nov. 1605. liegt zu Cölleda begraben.

2. Joh. Philipp Herr von Werthern/geb. 1. Jan. 1585. st. zu Beichlingen 24. Sept. 1601. liegt zu Frohndorff begraben.

3 Wolffgang Christoph Herr von Werthern/ geb. 12. April. 1592. st. 26. Jul. ann. eod.

II. Die Brückische Linie.

4. Georg Thilo Herr von Werthern/ zweyter Ehe geb. zu Beichlingen 28. Jun. 1595. Uhrheber der Brückischen Linie, ein Sohn Johannis Herrns von Werthern / und Mariä von Trotta/ st. auf den Schlosse Brücken 18. Mart. 1663 liegt daselbst in der Kirche vor den Altar begraben.

1. Gem. Elica Freyfrau von Warberg / st. - - - liegt in der Kirche zu Brücken begraben / eine Mutter vieler Kinder / so theils vor den Herrn Vater gestorben/

Von Ihr

1. Joh. Anton Herr von Werthern/

Obrist-Wachtmeister unter den Bischoff zu Münster Bernhard von Gahlen / wechselt 1667. Kugeln mit seinem Obrist-Lieut. bey der Armée, da er dann so gefährlich geschossen wird / daß er den dritten Tag darauf stirbt.

Gem. Barbara Magdalena Gräffin von Manßfeld / David Graffens von Manßfeld und Julianä Reußin von Plauen Tocht. und Joh. Georgens Graffens von Manßfeld Wittbe / geb. 12. Jan. 1618. verm. mit Herrn Johann Anton 1654. hernach Georg Andreä Schwabens Freyherrns von Lichtenberg 1680. dann ferner Georg Albrecht Graffens von Manßfeld m. Aug. 1696. Gem. st. zu Holtzzelle in Weynachten 1696. und ligt zu Eißleben in S. Andreæ Kirche begraben.

Von Ihr

1. Ein junger Herr / st. sehr jung.
2. Barbara Juliana Fräulein von Werthern / st. zu Manßfeld nach den Herrn Vater.

2. Wolff-

2. Wolffgang Georg Herr von Werthern/lebet meistens zu Nordhausen/ stirbt allda 1675. an der Schwindsucht ohne Kinder/ liegt in der Kirche zu Schloß-Werthern begraben.

Gem. --- von Treuschputler aus Hessen/ und --- von Winzingerode Wittib/ begiebt sich als Wittib endlich wieder in Hessen zu ihres Bruders Söhnen und stirbt allda 1699.

3. Christoph Werner Herr von Werthern / lebt beständig zu Schloß-Werthern/ stirbt allda. 19 April. 1702. seines Alters 78. Jahr/ liegt daselbst in der Kirche begraben.

Gem. ---- von Zengen / eine leibliche Schwester seiner Stieff-Mutter/ st. vor ihren Herrn/ liegt in der Kirche zu Schloß-Werthern [be]graben.

Von Ihr

1. Georg Christoph/ Herr von Werthern / Fürstlicher

Staatliche Bibliothek
...g

Braunschweig-Lüneburg-Wolffenbüttelisch. Obrist-Lieut. erhält in der Theilung das Schloß Werthern.

I. Gem. Anna Elisabetha auch gebohrne Frau von Werthern/ Georg Adam Herrns von Werthern zu Bachra / und Annä Sabinä von Cromsdorff Tochter / geb. zu Bachra 31. Jan. 1661. verm. zu Bachra 1688. st. zu Braunschweig in Sechs-Wochen 17. Febr. 1703. liegt allda in der Kirche begraben.

Von Ihr

1. Christiana Catharina Sabina Fräulein von Werthern / stirbt zu Bachra / liegt allda in der Kirche begraben.
2. Georg Christoph Herr von Werthern.
3. Johanna Carolina Fräulein von Werthern.
4. Christian Friedrich Herr von Werthern.

5. Eli-

5. Elisabetha Fräulein von Werthern.
6. August Ludolph Herr von Werthern.
7. Carl Heinrich Herr von Werthern.

II. Gem. Philippina Christiana von Eberstein / Georg Sittichs von Eberstein auf Gehoven / und Philippinä Agnesä gebohrner Frauen von Werthern Tochter / verm. 1704.

Von Ihr

Ein junger Herr / geb. 1705.
2. Friedrich Ernst Herr von Werthern / stirbt ledigen Standes zu Nordhausen 28. Mart. 1707.
3. Sophia Fräul. von Werthern.
4 Juliana Fräulein von Werthern st. ledig zu Schloß-Werthern / vor dem Hn. Vater / liegt allda begraben.
5. Agnesa Fräulein von Werthern stirbt gleichfalls vor den H. Vater in ledigen Stande zu Schloß-Werthern / liegt daselbst begrabẽ.

6. Maria Fräulein von Werthern.
7. Rahel Fräulein von Werthern.
4. Eva Maria Fräulein von Werthern / starb ledigen Standes zu Wernigerode 1698. liegt auch daselbst begraben.
5. Barbara Agnesa Fräulein von Werthern / starb ledig zu Wernigerode 1695.

II. Gem. Gisel Catharina von Zengen / vermählt zu Schloß-Werthern / 1652. starb zu Brucken 9. Mart. 1680.

Von Ihr.

1. Joh. Georg Herr von Werthern / gebohrn zu Brücken 6. Jan. 1653. Fürstl. Braunschweig-Lüneburg-Wolffenbüttelisch. Obrist-Wachtmeister zu Roß / kommt um in der Schlacht bey Fleury in Braband 21. Jun. 1690. hinterläst keine Kinder.

Gem. Magdalena Ottilia von Eberstein / Ernst Albrechts von Eberstein auf Gehoven / Chur-Fürstl. Sächsischen General-Feld-

Mar-

Marschalls / Ritters des Königl. Dänischen Elephanten-Ordens / und Ottiliä Elisabethä von Ditfurth Tochter / und --- von Gehoven Wittib / vermählt zu Brücken 24. Jun. 1677. stirbt als Wittib zu Edersleben 20. Febr. 1703. liegt zu Igstett in der Kirche begraben /

Von Ihr

1. Philippina Agnesa Fräulein von Werthern.
2. Sophia Elisabetha Fräulein von Werthern /
3. Sophia Catharina Fräulein von Werthern /
4. Aemilia Fräulein von Werthern / sterben alle vier vor den Herrn Vater / liegen zu Brücken in der Kirche begraben.

2. Sophia Magdalena Fräulein von Werthern / geb. zu Brücken 6. Mart. 1655 st. ledig zu Fuchsstett 7. Jul. 1704. und liegt allda in der Kirche begraben.

3. Moriz Burchard Herr von Wer-

thern / gebohren zu Brücken 22. Mart. 1656. nimmt unter König Christiano V. von Dennemarck Kriegs-Dienste an/und wird Obrist-Wachtmeister / verläst aber hernach den Krieg. Trägt bey der den 11. Dec. 1691. zu Freyberg geschehenẽ Beysetzung Churfürst Joh. Georg des III. von Sachsen/ die Fahne der Graffsch. Barby/ st. zu Brückẽ ohne Männl. Leibes-Erben 31. Dec. 1700. liegt allda in der Kirche begraben.

I. Gem. Anna Agnesa von Seebach / verm. zu Brücken / 1678. wird nachmahls verstossen/

Von Ihr

1. Catharina Fräulein von Werthern.
2. Ludovica Fräulein von Werthern.
3. Johanna Fräulein von Werthern st. gar jung.
4. Eleonora Fräulein von Werthern / stirbt gleichfalls sehr jung.

II. Gem. --- eine Adeliche Dame

aus

aus Hessen / und eines von Winzingerode Wittbe / so er noch bey seiner ersten Gemahlin Leben sich trauen lassen / von welcher aber keine Kinder gebohren worden.

4. Philippina Agnesa Fräulein von Werthern / geb. zu Brücken 1658. Georg Sittigs von Eberstein auff Gehoven Gemahlin / verm. den Tag nach Johannis 1677.

5. Carl Heinrich Herr von Werthern / geb. zu Brücken 10. Jun. 1660. dienet bey Hessen-Cassel als Obrist-Wachtmeister / hernach bey Sachsen-Gotha als Obrist-Lieut. erweiset 1704. sich tapffer in den Treffe beym Schellenberg / auch in dem Treffen bey Höchstett.

Gem. Anna Lucia von Arnstett / verm. 1679.

Von Ihr

1. Friedrich Carl Herr von Werthern / st. in der Fastenzeit 1703 in Königl. Pohlnis. Kriegs-Diensten unweit Thorn in einen Dorffe / und liegt daselbst in der Kirche begraben.

2. Joh. Georg Herr von Werthern.
3. Philipp Wilhelm Herr von Werthern.
4. Just Christian Herr von Werthern.
5. Ottilia Elisabetha Fräulein von Werthern/Gerhards von Hacken auf Hackenpfeffel Gem.
6. Eleonora Dorothea Fräulein von Werthern.
7. Philippina Agnesa Henrietta Fräulein von Werthern.

6. Adam Henrich Herr von Werthern/ stirbt mit anderthalben Jahren zu Schloß-Werthern vor dem Herrn Vater / liegt allda in der Kirche begraben.

III. Die Wiehische Linie.

1. Johann Heinrich Herr von Werthern/ zweiter Ehe geb. zu Beichlingen 5. Mart. 1597. Uhrheber der Wiehischen Linie, ein Sohn Johannis Herrns von Werthern/ und Mariä von Trotta / stirbt zu Wiehe an der

Was-

Wassersucht 19. Mart. 1658. nachdem er 7. Jahr daran kranck gelegen; Ist in der Wiehischen Stadt-Kirche begraben.

I. Gem. ---- von Draxdorff / verm. 12. Febr. 1621. st. 1622. ohne Kinder / liegt zu Wiehe in der Kirche begraben.

II. Gem. Agnesa von Bünau / Heinrichs von Bünau auf Meinaweh / und Sabinå von Pflug Tochter / geb. 13. Maji. 1604. vermåhlt zu Wiehe 21. Jul. 1623. stirbt zu Weimar mit gröster Freude zum Tode 17. Aug. 1658. liegt zu Wiehe in der Kirchen begraben.

Von Ihr.

I. Georg Adam / Herr von Werthern / geb. zu Wiehe den 25. Maji 1625. stirbt zu Bachra 18. Jan. 1671. an der Wassersucht / liegt daselbst in der Kirche begraben.

Gem. Anna Sabina von Kromsdorff / Georg Albrechts von Kromsdorff auf Uttenhausen / und

Anna

Annä Elisabethä von Wurm Tochter/ geb. 15. Jan. 1628. verm. zu Wiehe 21. Maji 1646. stirbt in Wittwen Stande zu Bachra 24. Jan. 1698. die letzte deß Kromßdorffischen Geschlechts / liegt zu Bachra in der Kirchen begraben.

Von Ihr.

1. Agnesa Elisabeth / Fräulein von Werthern / geb. zu Wiehe 15. Jun. 1647. Wolffgang Friederich Thangels auf Ostramundra Gem. verm. zu Bachra 25. Jul. 1670. stirbt zu Ostramundra 11. Maji 1681. liegt allda in der Kirchen begraben.

2. Margaretha Sabina Fräul. von Werthern/geb. zu Wiehe 12. Aug. 1649. Ludwig Dietrichs von Hund Gem. verm. zu Bachra 12. Octob. 1675. stirbt zu Bachra in Kinds-Nöthen sammt der Frucht 29. Aug. 1676 liegt allda in der Kirche begraben.

3. Johann George/ Herr von Werthern/

thern / geb. zu Bachra / 25. Jan. 1652. stirbt zu Bachra 4. Sept. 1681. liegt allda in der Kirche begraben.

Gem. Catharina Sophia Marschallin / Friederich Wilhelm Marschalls auf Herren-Gosserstett / Erbmarschalls in Thüringen / und Mariå Catharinå gebohrner Frauen von Werthern Tochter / geb. 27. Octob. 1660. verm. zu Herren-Gosserstett 26. Nov. 1678. hernach 1684. Johann Friedrichs von Heßler auf Burgheßler Gem. wird 9. Mart. 1707. abermahl Wittib.

Von Ihr.

I. Georg Wilhelm / deß H. Röm. Reichs Graff und Herr v. Werthern / geb. zu Bachra 24. Nov. 1679 studiret zu Leipzig von 1695. biß 1703. ein gelehrter und denen Studiis hochergebener Herr / reiset zu unterschiedenen mahlen nach Wien / wird allda den

den 20. Febr. 1706. von Käyser Josepho I. in deß H. R. R. Graffen-Stand erhoben/ und zugleich mit dem Prædicat: **Hoch und Wohlgebohrn** begabet/ dabey auch Käyserl. Maj. Ihm das angebohrne uhralte Hochherrliche Wappen auf eben die Art/ als Graff Georgē von Werthern/ und wie solches obbeschrieben stehet/ allergnädigst vermehret.

2. Johanna Sabina/ Fräul. von Werthern/ nach deß Herrn Vaters Tode geb. zu Bachra 24. Octob. 1681. stirbt 29. ejusd. und liegt allda in der Kirche begraben.

4. Anna Elisabeth / Fräul. von Werthern / gebohrn zu Bachra 31. Jan. 1661. Georg Christoph Herrns von Werthern / ihres Vetters Gem. vermählt zu Bachra 1688. stirbt zu Braunschweig in Sechs-Wochen 17. Febr. 1703. und liegt allda in der Kirche begraben.

2. Jo-

2. Johann Heinrich / Herr von Werthern / geb. zu Wiehe 16. August. 1626. stirbt zu Meinaweh noch in selbigen Jahr / liegt auch allda in der Kirche begraben.

3. Johann Friedrich Herr von Werthern / geb. zu Naumburg 7. Maji 1628. stirbt allda noch selbigen Jahrs und wird zu Wiehe begraben.

4. Christoph Herr von Werthern / geb. zu Wiehe 3. Sept. 1629. stirbt in wenig Tagen.

5. Johann Herr von Werthern / geb. zu Wiehe 27. Aug. 1632. stirbt mit drey Wochen.

6. Maria Sabina / Fräul. von Werthern / gebohrn zu Erfurth 10. April 1634. Conrad Heinrichs von Grießheim auf Netschka Dohm-Dechants deß hohen Stiffts Merseburg Gem. verm. zu Wiehe 11. Sept. 1654. wird 1665. Wittib / stirbt 14 Octob. 1697. zu Schwiggershausen bey ihrer Tochter / so sich mit einem von

Bron-

Bronsart vermählet / und liegt allda in der Kirche begraben.

7. Heinrich Herr von Werthern / geb. zu Wiehe 21. Octob. 1635. stirbt zu Erfurth 1636. liegt zu Wiehe begraben.

III. Gem. Sabina von Wurm / Christians von Wurm auf Klettstett / Chur-Sächsischen Stallmeisters / und Annä von Hagen Tochter / verm. 10. Nov. 1640. stirbt zu Wiehe in Sechswochen 16. Febr. 1648. liegt allda in der Kirche begraben.

Von Ihr.

1. Adam Ludwig / Herr von Werthern / geb. zu Weymar 25. Mart. 1642. stirbt zu Wiehe 7 Octob. 1689. liegt allda in der Kirche begraben.

I. Gem. Wilhelmina Eleonora Thangelln / Caspar Friedrich Thangells / auf Ostramundra / und Evä Mariä Vitzthumin von Eckstätt Tochter / verm. zu Ostramundra 5. Octob. 1663. stirbt zu Wiehe 4. April.

April 1678. liegt allda in der Kirche begraben.

Von Ihr

I. Johann Friederich/ Herr von Werthern/ geb. zu Neumarck 25. Jan. 1665. wird Dohm-Herr deß hohen Dohm-Stiffts Merseburg/ Creyß-Hauptmann in Thüringen/ ferner Sachsen Weymarischer geheimbder Rath.

I. Gem. Rixa Margareta von Köhler/ vermählet zu Merseburg 26. Febr. 1690. stirbt zu Wiehe 28. Maji 1699. liegt allda in der Kirche begraben.

Von Ihr

Ein Junger Herr.

II. Gemahlin/ Christina Sophia von Babtzin/ vermählt 1701.

Von Ihr.

Ein Junger Herr.

2. Eva

2. Eva Sabina Fräulein von Werthern / gebohrn den 12. Jul. 1666. stirbt den 26. Jun. eod. An.

3. Adam Ludwig / Herr von Werthern / gebohrn den 6. Februar. 1669. stirbt 24. Maji. 1676.

4. Georg Heinrich / Herr von Werthern / gebohrn 17. April 1670. stirbt 13. Maji eod. an.

5. Wolffgang Heinrich / Herr von Werthern / gebohren 12. Aug. 1671. stirbt 25. Aug. an. eod.

II. Gem. Sophia Wilhelmina / von Mandelsloh / Jobstens von Mandelsloh auf Eckstett / Sachsen-Weymarischē Jägermeisters und Sophiä Vitzthumin von Eckstett Tochter / verm. zu Wiehe 14. Febr. 1681. jetzo Wittib.

Von Ihr.

1. Adam Ludwig / Herr von Werthern / gebohrn zu Wiehe 6. Febr. 1682.

2. Wil-

2. Wilhelmina Christiana / Fräul. von Werthern / geb. zu Wiehe 27. Sept. 1685. - - - von Harstall Churfürstl. Mayntz. Obristes Gemahlin verm. zu Erfurth in der Faste 1702. sie nimt nach der Trauung alsofort die Römisch Catholische Religion an.

3 Dorothea Sophia / Fräulein von Werthern / gebohrn zu Wiehe 12. Febr. 1687. stirbt 15. Aug. ann. eod.

2. Wolffgang Adolph / Herr von Werthern / geb. zu Weymar 13. April 1643. stirbt zu Wiehe 21. Martii 1701. liegt daselbst in der Kirche begraben.

I. Gem. Christina Maria Thangelln / Georg Heinrich Thangells auf Dennstatt / und Agnesa Vitzthumin von Eckstett Tochter / vermählt zu Dennstett am Tage Johannis 1667. stirbt 16. Febr. 1677. liegt zu Wiehe in der Kirche begraben.

Von

Von Ihr.

1. Agnesa Margareta / Fräulein von Werthern - - - von Kickebusch Königl. Polnischen und Churfürstl. Sächsischen Obrist-Wachtmeisters Gem. verm. zu Wiehe 6. Jul. 1702.

2. **Adolph Heinrich** / Herr von Werthern / Domherr deß hohen Stiffts Merseburg / geb. - **Gemahlin** / von Schleinitz.

Von Ihr.

Unterschiedliche hochherrliche Kinder.

3. Maria Sabina / Fräulein von Werthern / - - - von Teuleben Gem. verm. zu Ostramundra 24. Aug. 1702.

4. Christina Maria / Fräul. von Werthern / Johann Wilhelms von Seebach auf Schönewerde Gemahlin.

5. Eleonora / Erdmuth / Fräulein von Werthern / stirbt ledig vor dem Herrn Vatter.

6. Anna

6. Anna Catharina Fräulein von Werthern / stirbt ledig vor dem Herrn Vatter.

7. Dorothea Sophia / Fräulein von Werthern / stirbt auch ledig vor dem Herrn Vatter.

8. Wolffgang Georg / Herr von Werthern / starb jung.

9. Wolffgang / Herr von Werthern / wird 18. April 1697. auf einen Gastgebott zu Drackendorff unweit Jena bey zwey Gebrüdern deß Geschlechts von Schönefeld von denenselben dermassen verwundet / daß er alsobald Todes verblichen / liegt zu Wiehe in der Stadt-Kirche begraben.

II. **Gem.** Eva Maria von Mandelsloh / Jobstens von Mandelsloh / auf Eckstett / Sachsen-Weymarischen Jägermeisters / und Sophiä Vitzthumin von Eckstett Tochter / verm. zu Dennstett 1. Jul. 1685. stirbt zu Wiehe 12. Jul. 1701. liegt allda in der Kieche begraben.

Von Ihr

1. Christian Ludwig Herr von Werthern/ st. jung.
2. Johann Christian Herr von Werthern / st. jung.
3. Wilhelm Herr von Werthern/ st. auch jung.
4. Eva Maria Fräulein von Werthern / Heinrich Christophs von Bendeleben auff Bendeleben Gemahlin/ verm. zu Rabis 14. Febr. 1703.
5. Wolffgang Adolph Herr von Werthern/ st. jung.
6. Christoph Adolph Herr von Werthern / stirbt gleichfalls jung.

3. Georg Wilhelm Herr von Werthern/ geb. zu Weymar 30. August. 1644. st. auf der Reise in Italien zu Rom den 15. Sept. st. n. 1667. liegt daselbst in einen Closter-Garten begraben. Hat Griechisch / Lateinisch/ Französisch / Spanisch und Italiänisch reden und schreiben könnnen.

4. Johann Christian Herr von Werthern/

thern/Churfürstl. Sächsischer Creiß-Hauptmann in Thüringen / geb. zu Wiche den 7. Febr. 1648. st. zu Lossa 28. Jun. 1688.

Gem. Dorothea Sophia von Mandelsloh/ Jobstens von Mandelsloh auf Eckstett/ Sachse-Weymaris. Jägermeisters und Sophiä Vitzthumin von Eckstett Tochter/ vermählet zu Naumburg 27. Jun. 1669. itzo Wittib.

Von Ihr

1. Johann Henrich Herr von Werthern/ geb. zu Lossa 14. Maji 1671. st. zu Lossa als der Letzte unter seinen Brüdern 30. Jul. 1693. liegt allda in der Kirche begraben.
2. Christian Ludwig Herr von Werthern/ geb. zu Lossa 1. Maji 1672. st. allda 10. April 1673.
3. Sabina Sophia Fräulein von Werthern/ geb. zu Lossa 22. Maji 1674. st. allda 18. Jan. 1676.
4. Dorothea Mechtilda Fräulein von Werthern/ geb. zu Lossa 17. Oct. 1675.

5. Johanna Sophia Fräulein von Werthern / geb. zu Lossa 5. April 1677.
6. Johann Christian Herr von Werthern / gebohrn zu Lossa 11. Jul. 1678. st. allda 9. Jul. 1685.
7. Adolph Wilhelm Herr von Werthern / gebohrn zu Lossa 8. Febr. 1680. starb allda 19. Nov. 1681.
8. Carl Friedrich Herr von Werthern / gebohrn zu Lossa 19. Sept. 1685. starb allda 8. Jan. 1686.

IV. **Gem.** Margareta von Pflug / vermählet 5. Maji 1649. lebet mit ihren Herrn ohne Kinder / wird Wittbe / und Fürstl. Sächsische Hof-Meisterin zu Zeitz / stirbt zu Naumburg 11. Mart. 1670. liegt allda in der Dom-Kirche begraben.

Dessen Groß-Vaters Schwestern.

1. Maria Agnesa Fräulein von Werthern / erster Ehe gebohren 9. Dec. 1582.

1582. Jobst Brands von Lindau auff Gaschwitz/ Fürstl. Sächsischen Raths und Hof-Meisters in Stifft-Qvedlinburg/ Gemahlin / vermählet zu Beichlingen 13. Febr. 1612.

2. Justina Fräul von Werthern/ st. ledig lange Zeit nach dem Herrn Vater.

3. Susanna Sibylla Fräulein von Werthern/ Rudolphs von Drachenfelß/ auf Marck Vippach Sachsen-Weymaris. Hof-Marschalls/ Gemahlin/ verm. zu Beichlingen 19. Febr. 1616. st. um Pfingsten zu Marck Vippach als Wittwe 1665. liegt allda in der Kirche begraben.

4. Anna Sophia Fräulein von Werthern / starb 1588. ihres Alters 21. Monath. 15. Tage.

5. Maria Catharina Fräulein von Werthern / Josephs von WolffWhen drafting, tasks like this use fewer lines... ramsdorff auf Craßdorff Gem. st. zu Craßdorff 20. Mart. 1630. ist allda in der Kirche begraben.

6. Anna Maria Fräulein von Werthern/ zweyter Ehe gebohrn zu Beichlingen 12. Jun 1594. Christoph Vitzthums

von Eckstett zu Eckstett Gemahlin/ verm. zu Beichlingen 1614.

7. Catharina Fräulein von Werthern/ gebohrn zu Beichlingen 14. Octobr. 1600. Walrab Adolphs von Wangenheim auf Sonneborn und Winterstein Gemahlin.

II. Die Ballnhausische Linie.

Ernst Gottlob Herr von Werthern/ zu klein Ballnhausen / gebohrn allda den 1. Jan. 1665. stirbt auch daselbst an einen Schlagfluß den 23. Junii 1707.

Gemahlin / Dorothea Johanna Wilhelmina von Breitenbauch/ itzo Wittib/

Von Ihr

1. Johann Heinrich Herr von Werthern.
2. Johanna Eleonora Fräulein von Werthern.
3. Christiana Wilhelmina Fräulein von Werthern.
4. Francisca Ernestina Fräulein von Werthern.

Dessen

Dessen Schwester.

Hippolita Eleonora Fräulein von Werthern/ st. jung.

Dessen Vater.

Henrich Adam Herr von Werthern/ gebohrn zur Zeit des Teutschen Krieges in der Flucht zu Langensaltze 15. Dec. 1640. starb----.

Gemahlin/ Hippolita Salome von Hopffgarten/ st.

Dessen Groß-Vater.

Johann Henrich Herr von Werthern/ ein Sohn Moritzens Herrns v. Werthern/ und Barbarä von Schörbrand gebohrn zu klein Ballnhausen 18. Oct 1573. st. 12. Febr. 1641. liegt in der Kirche zu klein Ballnhausen begraben.

Gem. Anna Catharina Vitzthumin von Eckstett/ Christian Vitzthums von Eckstett/ und Barbarä Catharinä von Todtleben Tochter/ verm. 12. Sept. 1636. st.----

Dessen Groß-Vaters Brüder.

1. Moritz Christoph / Herr von Werthern / geb. 6. Jan. 1579. st. auf den Schloß Gebesee / 16. Jan. 1630. liegt daselbst in S. Laurentii Kirche begraben.

Gemahlin / Lucretia Margareta von Miltitz / Ernst Wilhelms von Miltitz auf Batzdorff / Scharffenberg und Robschütz / und Magdalenä von Pflug Tochter / verm. 8. Mart. 1613. wird Wittbe / und hernach Caspars v. Rana auf Birckau Gem. 1634. sie stirbt zu Gebesee 31. Jan. 1643. und liegt daselbst in der Kirche begraben.

Von Ihr

1. Barbara Magdalena / Fräulein von Werthern / gebohrn 14. Oct. 1614. verlobet (1.) mit Georg Dietrichē von Kromsdorff / welcher aber 1632. vor der Vermählung st. (2.) mit Friedrichen von Rosen aus Churland / Königl. Schwedischen Obristen / sie stirbt aber noch vor

dem

dem Beylager zu Erfurth 1. Aug. 1635. liegt zu Gebesee in der Kirche S. Laurentii begraben.

2. Johann Heinrich / Herr von Werthern / starb 9. Febr. 1620.

3. Moritz Wilhelm / Herr von Werthern / starb 30. Maji 1624.

4. Anna Margareta / Fräulein von Werthern / geb. 18. Sept. 1618. kommt mit ihrer Schwester kranck nach Erfurt / und st. allda 30. Jul. 1635. wird mit ihr zugleich 19. Aug. an. eod. zu Gebesee in die Kirche begraben.

5 Moritz Christoph Herr von Werthern / st. zu Gebesee 8. Mart. 1629. liegt daselbst in der Kirche begraben.

6. Christoph Dietrich Herr von Werthern / stirbt zu Gebesee 13. Jun. 1629. und liegt allda in der Kirche begraben.

7. Johann Philipp Herr von Werthern / st. 3. Aug. 1619.

2. Wolffgang Philipp Herr von Werthern /

thern / geb. 8. Mart. 1584. starb ohne Leibes-Erben 30. April 1632.

Gem. Aemilia von Hopffgarten / st. zu groß Ballnhausen m. Aug. 1637. liegt daselbst in der Kirche begraben.

3. Anton Wilhelm Herr von Werthen/ gebohrn 28. Oct. 1588. starb ledigen Standes 2. Sept. 1617.

4. Lorentz Friedrich Herr von Werthern/ geb. 23. Oct. 1589. wird in ledigen Stande auf den Schloß Gebesee den 18. Oct. 1607. Nachts zwischen 11. und 12. Uhr auf einer Kindtauffe/ welche Heinrich Gottfried von Kerstlingerode gegeben/ von Adolph Georgē von Hagen ohne eintzige Ursache erstochen/ liegt zu klein Ballnhausen begraben.

Damit

Damit der Leser auch zum Beschluß dieses kurtzen Wercks die jetziger Zeit vorhandene Special-Linien / in welche sich daß Hochgräfl. und Hochherrl. Wertherische Hauß getheilet / und deren Persohnen bereits insgesammt in vorhergehenden Blättern zu finden / desto besser verstehen möge / als ist / wie zum Theil auch schon oben gemeldet / zu wissen / daß die Graffen und Herren von Werthern zu Außgang deß XIV. Sœculi sich in unterschiedliche Linien abgesondert / davon noch zwey blühen / als nehmlich

I. Die zu Schloß-Werthern.

II. Die zu Ballnhausen.

I. Die Schloß-Wertherische Linie.

Diese gehet heutiges Tages vornemlich wieder in drey Linien.

I. In die zu Beichlingen /
II. In die zu Brücken /
III. In die zu Wiehe.

I. Die

I. Die Beichlingische Linie.

Gehet anitzo wiederum.

I. In diezu Neunheilingen/
II. In die zu Beichlingen/
III. In die zu Cölleda/
IV. In die zu Frohndorff/
V. In die zu Gutmañshause/

I. Die Neunheilingische Linie.

Georg/ des Heil. Röm. Reichs Graff und Herr von Werthern/ 2c. 2c. p. 2. ein Sohn Friedrichs Herrns von Werthern/ und Agnesä Magdalenä von Heßler.

II. Die Beichlingische Linie.

Friedemann Graff und Herr von Werthern/ p. 11. ein Sohn Friedrichs Herrns von Werthern/ und Justinä Elisabethä von Löser.

3. Die Cölledaische Linie.

Wolffgang Dietrich / Herr von Werthern/p.22. ein Sohn Johannis Herrns von Werthern / und Mariä Christinä von Heßler.

4. Die Frohndorffische Linie.

Ernst Friedemann/ Herr von Werthern/ p. 24. ein Sohn nur gemeldeten Johannis Herrns von Werthern/ und Mariä Christinä von Heßler.

5. Die Gutmannshausische Linie.

Christoph Ludwig Herr von Werthern/ p. 24. auch ein Sohn besagten Johannis Herrns von Werthern und Mariä Christinä von Heßler.

II. Die Brückische Linie.

Gehet anjetzo wiederum

1. In die zu Brücken/
2. In die zu Schloß-Werthern.

1. Die

1. Die Brückische Linie.

Carl Heinrich / Herr von Werthern / p. 37. ein Sohn Georg Thiloens Herrns von Werthern / und Gisel Catharinä von Zengen.

2. Die Schloß-Wertherische Linie.

Georg Christoph Herr vou Werthern p. 31. ein Sohn Christoph Werners / Herrns von Werthern / und --- von Zengen.

III. Die Wiehische Linie.

Gehet anietzo wiederum.

1. In die zu Bachra /
2. In die zu Wiehe /
3. In die zu Lossa /

1. Die Bachraische Linie.

Georg Wilhelm / des Heil. Röm.

Reichs

Reichs Graff und Herr von Werthern/ p. 41. ein Sohn Johann Georgens Herrns von Werthern/ und Catharinä Sophiä Marschallin.

2. Die Wiehische Linie.

Johann Friedrich/ Herr von Werthern/ p. 45. ein Sohn Adam Ludwigs Herrns von Werthern/ und Wilhelminä Eleonorä Thangelin.

Und dessen noch lebender

Halb-Bruder.

Adam Ludwig Herr von Werthern/ p. 46. ein Sohn Adams Ludwigs Herrns von Werthern/ und Sophiä Wilhelminä von Mandelsloh.

3. Die Lossische Linie.

Adolph Heinrich Herr von Werhern/ p. 48. hat zwar auch die Helffte von Wiehe/ wohnet aber zu Lossa. Ein Sohn Wolffgang Adolphs Herrns von Werthern/ und Christinä Mariä Thangelin.

II. Die

II. Die Ballnhausische
Linie.

Diese unterhält heutiges Tages einzig und allein.

Johann Heinrich / Herr von Wer-thern / p. 54. ein Sohn Ernst Gottlob Herrns von Werthern / und Dorothä Johannä Wilhelminä von Breiten-bauch.

Staatliche Bibliothek
Regensburg

Seifert, Johann

Das Anitzo florirende Hohe Hauß Derer Hoch- und Wohlgebohrnen deß Heil. Röm. Reichs Graffen und Herren von Werthern, Röm. Käyserlichen Majest. und deß Heil. Römischen Reichs Erb-Cammerer-Thürhütterer

[s.l.] 1707

Regensburg, Staatliche Bibliothek -- 999/Hist.pol.1249
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11096078-7
VD18 11609362-004